

Rosen und Stauden

Stauden veredeln jede Rosenpflanzung – und dies nicht nur, weil sie die bei Rosen fehlende Farbe Blau mit ins Spiel bringen.

Kleine Ursache – große Wirkung

Glücklicherweise ist Gartenbildern aus Rosen und Stauden, auch im kleinen Rahmen, meist ein schneller Erfolg sicher. Es genügt ein Minimum an Fantasie und Einsatz, um mit der Kombination von zwei oder drei Pflanzen in einem Garten **charakteristische Akzente** zu setzen. Zuerst wird der Rose ein Platz im Garten zugewiesen. Dann beginnt man mit kleinen Ergänzungen, wobei Sie der **zukünftigen Wuchshöhe** Ihrer Pflanzen Rechnung tragen. Lassen Sie keine zu großen Abstände, damit die Blüten im fortgeschrittenen Wachstum ineinander übergehen.

Farbkompositionen

Gelbe, orangerote oder hellrote Rosen brauchen lebhaft Kontraste. Gelbe Schafgabe, kupferfarbene Wolfsmilch, Rudbeckien, Saxifragen und Goldruten sind Stauden, die man mit ihnen kombinieren sollte. Natürlich ist die Aufzählung nicht vollständig. Machen Sie selbst Ihre Erfahrungen.

Wuchsformen

Modernen Hybriden und großblütige Rosensorten eignen sich besser für schematische angelegte Rabatten mit Buchsbaum, Santolina oder Lavendel. Zu **alten Rosen** passen besser die schmalen Stiele von Gaura oder das wolkig wachsende Schleierkraut.

Klassische Kombinationen

Katzenminze (Nepeta), Storchschnabel (Geranium) und Frauenmantel (Alchemilla) bilden heute die übliche Kombination mit Rosen. Sie machen sich **zauberhaft unter Strauch- und Kletterrosen**, die im Alter gelegentlich im unteren Bereich verkahlen. Darüber hinaus sorgen sie für farbliche Frische und verhindern, dass sich der Boden durch zu starkes Giesen oder Regenfälle zu stark verdichtet. Im Vordergrund besonders ausladender und **üppiger Rosen** empfiehlt sich Rittersporn. Iris oder Taglilien (Hemerocallis) betonen die Blüte von früh blühenden Sorten.

Weitere Rosenbegleitstauden

Silberlaubige: Anaphalis, Nepeta, Artemisia stelleriana + Artemisia schmidtiana Nana

Buntlaubige: Hosta fort. Aurea, Hosta sieboldiana und andere blaublätrige Hosta-Sorten

Blau- bis violettblühende: Aconitum, Erigeron-Hybriden, Salvia nemorosa, Campanula-Arten, Echinops,

Gelbblühende: Coreopsis,

Weißblühende: Campanula lat. Alba, Campanula pers. Alba, Aster novae-angliae

Rosablühende: Malva moschata, Lavatera thuringiana

Rotblühende: Geranium sanguineum, Aster novae-angliae,

Gräser: Calamagrostis Karl Foerster, Festuca glauca in Sorten, Helictotrichon sempervierens, Miscanthus Zebrinus, Pennisetum compressum